

PRESSEINFORMATION

Vielfalt – exakt unsere Baustelle

Bereits zum zweiten Mal richtete WOLFF & MÜLLER in Stuttgart eine Diversity-Woche für seine Mitarbeitenden aus.

August 2021 – Unter dem Motto „Unsere Vielfalt, unsere Stärke“ lud WOLFF & MÜLLER Ende Juli seine Mitarbeitenden zur zweiten Diversity-Woche ein. Das Stuttgarter Bauunternehmen bekennt sich zur Vielfalt in all ihren Dimensionen, von Herkunft, Religion und kultureller Prägung über Geschlecht und Alter bis zur sexuellen Identität. Die Diversity-Woche soll die Belegschaft noch stärker für Vielfalt sensibilisieren und aufzeigen, wie Unterschiedlichkeit das Unternehmen und den Arbeitsalltag bereichern kann. In diesem Jahr wurde ein großer Teil der Programmpunkte virtuell angeboten. Der Schwerpunkt lag auf den Dimensionen Alter und Generationen.

Vielfalt sehen und schmecken

Visuelle Eindrücke gaben Fotoausstellungen am Standort Dresden sowie am Stammsitz in Stuttgart. So zeigte die Petersburger Hängung im Eingangsbereich des Stuttgarter Campus auf Bildschirmen Grafiken mit Fakten rund um das Thema Diversity, Fotos von Mitarbeitenden sowie von der Charta der Vielfalt, die Dr. Albert Dürr, Geschäftsführender Gesellschafter der WOLFF & MÜLLER-Gruppe, im Zuge der Diversity-Woche im vergangenen Jahr unterzeichnet hatte. Teil der Ausstellung waren auch Bilder und Videos, die während der Diversity-Challenge entstanden sind. Der Wettbewerb, ausgelobt von der Initiative Charta der Vielfalt e.V., soll junge Menschen für Vielfalt begeistern und sie in ihrem Engagement für eine vorurteilsfreie und wertschätzende Arbeitswelt stärken. Von WOLFF & MÜLLER nahmen insgesamt vier Nachwuchskräfte-Teams der Niederlassungen Stuttgart und Künzelsau teil und entwickelten kreative Ideen, wie Vielfalt am Arbeitsplatz umgesetzt werden kann. So sind beispielsweise eine Diversity-Kleidungskollektion entstanden und Podcast-Aufnahmen, in denen die jungen Mitarbeitenden mit Kolleginnen und Kollegen über deren Erfahrung mit Vielfalt sprechen. In jeder Folge steht eine andere Dimension im Fokus. Ein anderes Team initiierte ein soziales Projekt in Kooperation mit dem Albert-Schweizer Kinderdorf in Kupferzell. Die Nachwuchskräfte gestalteten die Außenanlage eines der Häuser im Kinderdorf neu. Für abwechslungsreiche Speisen im Sinne der Motto-Woche sorgte das

PRESSEINFORMATION

Betriebsrestaurant in Stuttgart: Es bot landestypische Gerichte von fünf stark vertretenen Nationen bei WOLFF & MÜLLER: Griechenland, Rumänien, Spanien, Frankreich und Syrien.

Vielfältiger Austausch

Das digitale Weiterbildungsangebot reichte von einer Online-Abendveranstaltung zu den Themen Altersdiversität und Generationenvielfalt über interaktive Online-Seminare, bei denen die Teilnehmenden ihre Kompetenz im Umgang mit Unterschiedlichkeit schulen konnten, bis hin zu einem speziellen Seminar für Frauen. Ziel des Formats: die eigene Persönlichkeit und das Auftreten stärken. „Die Diversity-Woche kam wie schon im vergangenen Jahr gut an. Sie bietet unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich fünf Tage lang intensiv mit Vielfalt auseinanderzusetzen und neue Impulse zu gewinnen. Das Thema ist uns sehr wichtig. Wir möchten ihm zu noch mehr Sichtbarkeit verhelfen, indem wir auch in Zukunft weitere Aktivitäten und Formate anbieten und unser Diversity Management weiter ausbauen“, sagt Saskia Nonnenmacher, Referentin Personalentwicklung bei der WOLFF & MÜLLER Personalentwicklung GmbH, die die Motto-Woche mit organisiert hat.

Die Diversity-Woche ist nur eine der Initiativen des Diversity Managements bei WOLFF & MÜLLER. Weitere Aktivitäten sind zum Beispiel Programme zur Integration Geflüchteter in den Arbeitsmarkt. Zudem unterstützt WOLFF & MÜLLER jährlich den Stuttgarter Christopher Street Day. „Bei WOLFF & MÜLLER setzen wir uns für eine wertschätzende und vorurteilsfreie Zusammenarbeit ein. Mit Aktionen wie der Diversity-Woche wollen wir unser Engagement erlebbar und sichtbar machen, um noch mehr Menschen für Vielfalt sensibilisieren“, sagt Dr. Dürr.

PRESSEINFORMATION



Teil der Diversity-Woche war eine Petersburger Hängung im Eingangsbereich des Stuttgarter Campus, die auf Bildschirmen verschiedene Fotos und Grafiken rund um das Thema Vielfalt zeigte. **Quelle: WOLFF & MÜLLER**



Vier Nachwuchskräfte-Teams von WOLFF & MÜLLER nahmen an der Diversity-Challenge, einem Wettbewerb der Initiative Charta der Vielfalt e.V., teil. So entstanden Podcast-Aufnahmen, in denen die jungen Mitarbeitenden mit Kolleginnen und Kollegen über deren Erfahrung mit Vielfalt sprechen. **Quelle: WOLFF & MÜLLER**

PRESSEINFORMATION

* * *

Diese Presseinformation samt Bildern finden Sie auch im Internet unter www.wolff-mueller.de (Newsroom) und www.cc-stuttgart.de/presseportal

* * *

Über WOLFF & MÜLLER

WOLFF & MÜLLER wurde 1936 gegründet und ist heute eines der führenden Bauunternehmen Deutschlands in privater Hand. Das mittelständische Familienunternehmen mit Hauptsitz in Stuttgart ist überall dort vertreten, wo effektive, partnerschaftliche und innovative Lösungen gefordert sind: im Hoch- und Industriebau, Ingenieurbau, Stahlbau, bei der Bauwerkssanierung, im Tief- und Straßenbau sowie im Spezialtiefbau. Neben Bauleistungen bietet die WOLFF & MÜLLER-Gruppe auch Bau- und Rohstoffe sowie baunahe Dienstleistungen an. Sie beschäftigt mehr als 2.000 Mitarbeiter an 26 Standorten im Bundesgebiet und erwirtschaftete 2020 einen Jahresumsatz von 930 Millionen Euro. Mehr Informationen auf der Website www.wolff-mueller.de

Pressekontakt:

Dana Walter / Heidrun Rau
Communication Consultants GmbH
Breitwiesenstraße 17, 70565 Stuttgart
Telefon (0711) 9 78 93-34 bzw. -28, Telefax (0711) 9 78 93-44
E-Mail: wolff-mueller@cc-stuttgart.de